



EINE UNI
EIN BUCH



UNIVERSITÄT
SIEGEN



Die Uni Siegen –
das Grundgesetz

Sternstunde ihres Lebens
Filmabend und Diskussion

Dienstag | 27. Juni 2017 | 19.00 Uhr
Kurbelkiste | Kulturhaus LYZ
St.-Johann-Str. 18 | 57074 Siegen

Der Filmabend wird unterstützt durch:



Gleichstellungsbeauftragte



Weitere Informationen unter:
www.uni-siegen.de/grundgesetz/aktionen/ausstellung

Elisabeth Selbert (Iris Berben) war eine von nur vier Frauen, die 1948 neben 61 Männern in den Parlamentarischen Rat gewählt wurden. Dort sollte die Familienrechtlerin dabei helfen, nach dem Krieg das Grundgesetz des Staates zu formulieren, in dem wir heute leben. Ihr Beitrag war wesentlich. Es ist ein kurzer Satz von schlichter Klarheit:

„Männer und Frauen sind gleichberechtigt.“

Artikel 3 (2) | Grundgesetz

Trotz der vielen Widerstände, die sie während der Sitzungen im Parlamentarischen Rat immer wieder zu spüren bekommt, gibt sie nicht auf und hält hartnäckig an ihrem Vorhaben fest. Nicht nur ihre Kolleginnen aus dem Parlament, selbst ihre Sekretärin Irma steht Elisabeth Selbert zunächst skeptisch gegenüber. Sie versteht nicht, wie wichtig die Ziele sind, die Elisabeth Selbert durchzusetzen versucht. Als sie schließlich gemeinsam eine landesweite Kampagne für den Gleichberechtigungssatz erfolgreich realisieren, ziehen sie endlich an einem Strang und mit ihnen tausende Frauen, die ihren erbitterten Kampf um Gleichberechtigung unterstützen.



Besuchen Sie auch die Wanderausstellung „Die Mütter des Grundgesetzes“

*Nähere Informationen und Ausstellungszeiten online unter:
www.uni-siegen.de/grundgesetz/aktionen/ausstellung*

„Die Uni Siegen – das Grundgesetz“ wird gefördert im Rahmen von „Eine Uni – ein Buch“, ein gemeinsames Programm des Stifterverbandes und der Klaus Tschira Stiftung in Kooperation mit DIE ZEIT.

